



1

Angewandte Rhetorik – Kommunikationssituationen meistern 9

■ 1.1	Reden will gelernt sein – Reden und Vorträge halten	9
	Redeanlass und Redeziel festlegen	10
	Wissen, worüber man spricht – Informationen sammeln und ordnen	11
	Die Einleitung eines Vortrags	13
	Der Schluss	14
	Einen Vortrag oder eine Rede halten	15
	<i>Hugo Ball: Wolken</i>	16
■ 1.2	Miteinander reden – Gespräche und Interviews führen	18
	<i>Almaz Böhm: Es hat keinen Sinn, mit Geld etwas diktieren zu wollen</i>	19
	Interviews vorbereiten und durchführen	22
□ 1.3	Lange Rede, kurzer Sinn? – Eine Rede analysieren und selbst entwerfen	23
	<i>Loriot: Der Vampyr</i>	23



2

Mit allen Mitteln zum Ziel? – Erörtern 27

■ 2.1	Schlank macht krank – Die steigende Erörterung	27
	<i>J. K. Rowling: Ist „dick“ schlimmer als „nachtragend“, „neidisch“, „oberflächlich“, „eitel“, „langweilig“ oder „grausam“?</i>	28
	Das Thema erschließen	30
	Eine Stoffsammlung anlegen	31
	Den Stoff ordnen	32
	Die Gliederung erstellen	34
	Der Hauptteil der Erörterung: Die Argumentation schreiben	36
	Einleitung und Schluss gestalten	39
■ 2.2	Siegen um jeden Preis? – Die antithetische Erörterung	42
	<i>Gert Glaner: Kieferbruch, WM-Titel, Flüssignahrung</i>	42
	Das Thema erschließen	43
	Stoffsammlung und Stoffordnung	44
	Die Gliederung erstellen	46
	Der Hauptteil der Erörterung: Die Argumentation schreiben	48
	Ein persönliches Fazit formulieren	50
	Einleitung und Schluss gestalten	51
□ 2.3	Leiden im Dienste der Menschheit? – Diskutieren und freiere Formen des Erörterns	55
	Tierversuche in der Kosmetikindustrie	55
	Eine Podiumsdiskussion führen und protokollieren	56
	Tierquälerei? – Freiere Formen des Erörterns	57
	<i>Renate Nimitz-Köster: Das Knastei</i>	57
	Darf man heute noch Pelze tragen?	59
	<i>Jan Pfeifer: Das Geschäft mit den Fellen</i>	60



3

**Dem Täter auf der Spur –
Erweiterte Inhaltsangaben** 61

- 3.1 **Mit Meisterdetektiven auf Spurensuche –
Erweiterte Inhaltsangabe von literarischen Texten** 61
 - Lawrence Treat: Miss Behlers Fehler* 61
 - Henning Mankell: Ein Mörder namens Wirén* 62
 - Das Wichtigste in der Einleitung 68
 - Den Inhalt des Textes folgerichtig zusammenfassen:
eine Gliederung erstellen 69
 - Eine weiterführende Aufgabe zum Text bearbeiten 69
 - Volker Klüpfel/Michael Kober: Allgäuer Weihnachtsfrevel* 72
- 3.2 **Auf der richtigen Fährte – Erweiterte Inhaltsangabe von Sachtexten** 79
 - Silvia Weigel/Eva Maria Fuchs: Die Sherlock Holmes unserer Zeit* 79
 - Martina Keller: Der Stimme auf der Spur* 84
 - Wer tötete Napoleon? 89
- 3.3 **Beweise sichern – Textbelege richtig zitieren** 92
 - Paul Schlesinger: Die Wut des kleinen Mannes* 92



4

Früh übt sich – Berufe erkunden 95

- 4.1 **Was willst du werden? – Berufswahl und Bewerbungsportfolio** 95
 - Was kann ich? Was will ich? –
Die eigenen Stärken und Schwächen erkennen 96
 - Unterschiedliche Berufsfelder und Berufe erkunden 97
 - Stellenanzeigen richtig lesen und auswerten 100
 - Das Bewerbungsportfolio gestalten 101
 - Das Bewerbungsanschreiben 101
 - Der Lebenslauf 104
 - Die äußere Form gestalten 106
- 4.2 **Berufe vorstellen – Eine Präsentation entwerfen** 108
 - Eine Stoffsammlung anlegen 108
 - Die Gliederung erstellen 113
 - Die Präsentation vorbereiten: Vortragskarten erstellen 113
 - Overheadfolien vorbereiten und präsentieren 114
 - Eine PowerPoint-Präsentation erstellen 115
- 4.3 **In Bewerbungsgesprächen einen guten Eindruck machen** 116
 - Das Bewerbungsgespräch in Gruppen 120



5

**Sprachegebrauch kritisch untersuchen –
Unterschiedliche Sprach- und Stilebenen erkennen** 121

- 5.1 **Jugendsprache unter der Lupe** 121
 - Stephan Düfel: Das Letzte: Wörterbuch der Jugendsprache* 121
 - Hermann Ehmann: Endgeil. Das voll korrekte Lexikon der Jugendsprache* 123
 - Kanak-Sprak 124
 - Erkan und Stefan 124
 - Michael Freidank: Dem Benz und dem 3er* 124

5

■ 5.2	Öffentlicher Sprachgebrauch und Wirklichkeit – Zwischen den Zeilen lesen	126
	<i>Ulrich Plenzdorf: Legende vom Glück ohne Ende</i>	127
	<i>Ernst Röhl: Aktiv durchs Passiv</i>	128
	<i>Lutz Rathenow: Herr Leibling</i>	129
	<i>Thomas Brussig: Am kürzeren Ende der Sonnenallee</i>	131
	<i>Reiner Kunze: Fahnenappell</i>	133
□ 5.3	Kann Jugendsprache diskriminierend sein? – Ein Projekt	135
	<i>Harald Martenstein: Voll psycho</i>	135



Die Wahrheit zur Sprache bringen – Funktionaler Sprachgebrauch und Sprachkritik

■ 6.1	Das Spiel mit der Wahrheit – Funktion von Redewiedergabe, Satzverknüpfungen, Satzbau	137
	<i>Jurek Becker: Jakob der Lügner</i>	137
■ 6.2	Wahrheit und Lüge – Sprache als Gestaltungsmittel in politischen Reden	142
	Über die Wahrheit reden	142
	<i>Richard von Weizsäcker: Rede zum 8. Mai 1985</i>	142
	Sprache missbrauchen – Lügen verkaufen	145
	Auszüge aus der Rede Adolf Hitlers auf dem Nürnberger Parteitag	145
□ 6.3	Klischees und Stereotype erkennen	147
	<i>Wladimir Kaminer: Russendisko</i>	148
	<i>Gülcan Karahanci: Mein Tag bei den Engeln</i>	150

6

Wiederholungskurs Grammatik, Rechtschreibung, Zeichensetzung, Stilistik

■ 7.1	Groß oder klein, getrennt oder zusammen? – Das Rechtschreibwörterbuch benutzen	151
	<i>Johann Wolfgang Goethe: Meine liebe Freundin</i>	151
	Getrennt- und Zusammenschreibung	153
	Groß- und Kleinschreibung	156
	Testet euer Wissen und verbessert euch	158
■ 7.2	Richtig formulieren – Grammatik, Zeichensetzung und Stilistik	159
	Wortarten wiederholen	159
	Grasse, die südfranzösische Parfum-Stadt	159
	Unterschiedliche Satzarten	161
	<i>Patrick Süskind: Das Parfum</i>	161
	Testet euer Wissen und verbessert euch	163
	<i>Wolf Haas: Silentium</i>	164
□ 7.3	Eine erweiterte Inhaltsangabe überarbeiten	166
	<i>Nikos Kazantzakis: Die Blinden</i>	166

7





8

Erzählkunst gestern und heute 171

- 8.1 Die Familie im Spiegel der Literatur –
Novelle und Kurzgeschichte 171
 - Novellenkunst im 19. Jahrhundert 172
 - Heinrich von Keist*: Das Erbeben in Chili 172
 - Theodor Storm*: Hans und Heinz Kirch 177
 - Die Kurzgeschichte als literarische Ausdrucksform
 des 20. Jahrhunderts 181
 - Thomas Hürlimann*: Der Liebhaber der Mutter 182
 - Julia Franck*: Streuselschnecke 184
- 8.2 Familienbande –
Sachtexte analysieren und auswerten 185
 - Martine Segalen*: Die Vielfalt der westlichen Familien 186
 - Frank Schirrmacher*: Die Familie als Überlebensgemeinschaft 188
 - Thomas Nipperdey*: Die Familie im 19. Jahrhundert 192
- 8.3 Spurensuche „Familie“ – Ein Projekt 194
 - Der eigenen Familie auf der Spur:
 einen Fragebogen entwerfen und auswerten 195



9

Gedichte in schwierigen Zeiten – Politische Lyrik 197

- 9.1 Teil- und Wendezeiten – Politische Gedichte erschließen 197
 - Auf, Proletarier, Arbeitsleute! 197
 - Julie Schrader*: Mein Veilchen 197
 - Wolf Biermann*: Mein Vaterland, mein Vaterland 199
 - Heinrich Heine*: Es waren zwei Königskinder 199
 - Bertolt Brecht*: Die Lösung 200
 - Yaak Karsunke*: genauigkeitsübung 201
 - Reiner Kunze*: Die Mauer. Zum 3. Oktober 1990 202
 - Thomas Brasch*: Eulenspiegel 204
- 9.2 Schicksalsjahre – Sprachliche Mittel und ihre Wirkung 206
 - Revolution in Europa 206
 - Gottfried August Bürger*: Der Bauer an seinen durchlauchtigen Tyrannen 206
 - Johann Wolfgang Goethe*: Venezianische Epigramme 209
 - Vormärz – Zwischen Hoffnung und Enttäuschung 211
 - August Heinrich Hoffmann von Fallersleben*: Das Lied der Deutschen 211
 - Heinrich Heine*: Die schlesischen Weber 214
 - Heinrich Heine*: Deutschland. Ein Wintermärchen 216
- 9.3 Leben und Schreiben im Exil –
Recherchieren und präsentieren 217
 - Heinrich Heine*: In der Fremde III 218
 - Mascha Kaléko*: Emigranten-Monolog 219
 - Bertolt Brecht*: Über die Bezeichnung Emigranten 221
 - Max Herrmann-Neiße*: Ein deutscher Dichter bin ich einst gewesen 223
 - Schalom Ben-Chorin*: Wenn wir die Heimat erreichten 224



10

Max Frischs „Andorra“ – Eine Gesellschaft auf dem Prüfstand 225

- 10.1 **Du sollst dir kein Bildnis machen** 225
 - Max Frisch*: Der andorranische Jude 225
 - Die Figuren kennen lernen: die Exposition 228
 - Max Frisch*: Andorra (Erstes Bild) 228
 - Beziehungen erkennen: Text und Bühnenrealisation 233
 - Max Frisch*: Andorra (Zweites Bild) 233
 - Max Frisch*: Andorra (Siebtes Bild) 235
 - Die Handlung spitzt sich zu 238
 - Max Frisch*: Andorra (Neuntes Bild) 238
- 10.2 **Täuschung – Wahrheit – Wirklichkeit** 241
 - Max Frisch*: Du sollst dir kein Bildnis machen 242
 - Max Frisch*: Andorra (Zwischenszenen) 243
- 10.3 **„The killer in me is the killer in you my love“ – Jugendtheater** 245
 - Lutz Hübner*: Creeps 245
 - Andri Beyeler*: The killer in me is the killer in you my love 247



11

Reden und Schweigen – Literarische Texte erschließen 249

- 11.1 **Identitätsfragen und Generationskonflikte – Literarische Texte untersuchen** 249
 - Christoph Hein*: Die Vergewaltigung 249
 - Gabriele Wohmann*: Verjährt 254
 - Reiner Kunze*: Fünfzehn 259
 - Margret Steenfatt*: Im Spiegel 261
- 11.2 **Erzählte Kommunikation – Sprachliche Mittel untersuchen** 263
 - Helga M. Novak*: Abgefertigt 263
 - Figurenrede in epischen Texten 265
 - Christine Nöstlinger*: Liebeskummer 265
 - James Joyce*: Ulysses 270
- 11.3 **„Und ich schreibe darüber“ – Wirklichkeit wahrnehmen und festhalten** 271
 - Marko Martin*: Sommer 1990 272
 - Günter Grass*: Mein Jahrhundert 275



12

Der Traum vom Fliegen – Sachtexte auswerten 277

- 12.1 **Vom Segelfliegen zur Luftbildarchäologie – Informationen aus Sachtexten entnehmen** 277
 - Dieter Maier*: Das Spiel mit dem Aufwind 278
 - Thomas Schöne*: Wenn Archäologen in die Luft gehen 282
- 12.2 **„Männerberufe“, „Frauenberufe“? – Erörtern im Anschluss an Sachtexte** 285
 - Claudia Wessel*: Der Flug der Frauen 285
 - Beruf „Pilot/-in“: Ein Interview mit Irmi Zoricic 288

□ 12.3	Thema „Flugsicherheit“ –	
	Sachtexte selbst entwerfen	293
	Textinformationen in einem Schaubild zusammenfassen	293
	<i>Tim van Beveren</i> : Die Risikogesellschaft	293
	Verbesserte Flugsicherheit	294
	Textinformationen in Diagramme übersetzen	297
	<i>Tobias Opitz</i> : Eine Frage des Gefühls	297
	Einen Sachtext zum Thema „Flugsicherheit“ entwerfen	299
	Wie man mit Sachtexten arbeiten kann	300



Immer auf dem Laufenden – Umgehen mit Medien

■ 13.1	Bloggen, chatten, taggen –	
	Mit dem Internet und über das Internet recherchieren	301
	Jetzt: Gefahren aus dem Chat	301
	Jugendliche im Internet – Grafiken auswerten	304
	Das Internet – Medium mit vielen Möglichkeiten	305
	Informationen suchen, sichten und bewerten	307
	<i>Jacob Voss</i> : Wikipedia – Kreative Anarchie für den freien Informations- und Wissensaustausch	307
	Surfen ist gut, Kontrolle ist besser – Bewerten von Quellen aus dem Internet	310
■ 13.2	Macht Fernsehen schlau? –	
	Informierende Fernsehsendungen untersuchen	311
	Die meistgesehene Sendung 2005 – Unterhaltung oder Information?	312
	TV-Duell der Kanzlerkandidaten: Thema „Solidarität und soziale Gerechtigkeit“	312
	TV-Duell der Kanzlerkandidaten: Thema „Kinder, Frauen und Familie“	314
	Informationen im öffentlich-rechtlichen Fernsehen und im Privatfernsehen	318
	<i>Christoph Amend</i> : Die schwere Leichtigkeit	318
□ 13.3	Massenmedien unter der Lupe –	
	Mediengebrauch kritisch untersuchen	324
	<i>Michael Meyen</i> : Theoretische Ansätze der Mediennutzung	325
	<i>Michael Meyen</i> : Motive für die Mediennutzung	328

Grundwissen

1	Sprechen und Schreiben	332
2	Nachdenken über Sprache	339
3	Rechtschreiben	354
4	Umgehen mit Texten und Medien	359
5	Arbeitstechniken und Methoden	369
	Autoren- und Quellenverzeichnis	376
	Bildquellenverzeichnis	379
	Textartenverzeichnis	380
	Sachregister	381